Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen, ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach am Samstag, 08.11.25, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Ruhiges, sehr mildes Herbstwetter. Nachts und am Vormittag gebietsweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Zwischen einem Hoch über Osteuropa und tiefem Druck über Westeuropa wird mit einer südlichen Strömung sehr milde, teils zu Nebel neigende Luft nach Nordrhein-Westfalen geführt. Diese wird dem Abend mit einer sich von Westen annähernden Front weiter angefeuchtet.

NEBEL:

Heute bis zum Vormittag gebietsweise dichter Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m. Im Laufe des Vormittags dann zögerliche Nebelauflösung. Auch in der kommenden Nacht zum Sonntag teils dichter Nebel.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Heute Früh und am Vormittag zögerliche Nebelauflösung, sonst meist stark bewölkt oder hochnebelartig bedeckt, westlich des Rheins zeitweise auch etwas Sonne. Meist niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 7 Grad in Ostwestfalen und 16 Grad im Lee der Eifel, auf dem Kahlen Asten um 6 Grad. Schwacher Wind um Südwest. In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt oder bedeckt, teils neblig-

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt oder bedeckt, teils nebligtrüb, zeitweise etwas Regen oder Sprühregen. Tiefstwerte bei 8 bis 4 Grad.

Am Sonntag bedeckt, teils anhaltend neblig-trüb, zeitweise etwas Sprühregen. Am ehesten im Westen am Nachmittag etwas Sonne. Temperaturanstieg auf 8 bis 12 Grad, im Rothaargebirge um 6 Grad. Schwacher Wind aus Südwest bis West.

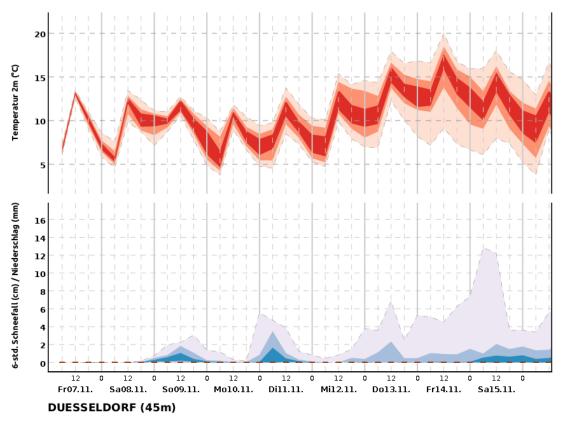
In der Nacht zum Montag bedeckt, teils neblig-trüb. Zeitweise etwas Regen, von Westen abklingend. Tiefsttemperatur bei 6 bis 2 Grad.

Am Montag nach zögerlicher Nebelauflösung wolkig bis stark bewölkt, nur im Westen zeitweise größere Auflockerungen möglich. Meist niederschlagsfrei. Erwärmung auf 7 bis 12 Grad. Schwacher Wind um Süd. In der Nacht zum Dienstag anfangs noch Wolkenlücken, zunehmend stark bewölkt. Von Westen aufkommender Regen, zum Ende der Nacht auch den Osten erreichend, im Westen bereits nachlassend. Temperaturrückgang auf 6 bis 2 Grad.

Am Dienstag meist bedeckt und Regen oder Sprühregen, im Osten bis zum Abend anhaltend, im Westen im Tagesverlauf nachlassend, dann einzelne

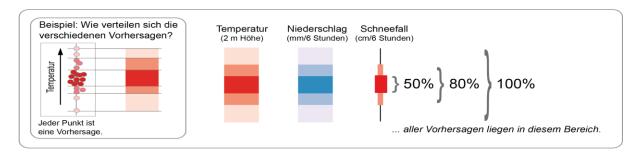
Auflockerungen. Höchsttemperaturen bei 5 bis 12 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, in Böen teils auffrischend. In der Nacht zum Mittwoch wolkig, teils auch gering bewölkt oder klar. Geringes Nebelrisiko. Trocken. Minimumtemperaturen bei 8 bis 3 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, ST